

Vorlage zu TOP „Masterplan 100% Klimaschutz“

Was ist der Masterplan 100% Klimaschutz?

- Förderprogramm aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesumweltministerium. Die Fördersumme für den Landkreis Gießen beträgt 637.308 Euro (80% Förderquote).
- Der Landkreis Gießen ist in der zweiten Masterplanförderrunde einer von 22 Kommunen und Landkreisen, die gefördert werden (einzige Kommune in Hessen).
- Ziel ist es, bis zum Jahr 2050 die Treibhausgasemissionen um 95% und den Energieverbrauch um 50% im Vergleich zum Jahr 1990 zu senken.
- Der Masterplanprozess besteht aus 2 Phasen, der Konzeptionsphase (1 Jahr) und der Umsetzungsphase (3 Jahre). In der Konzeptionsphase wird eine Strategie zur Zielerreichung samt Maßnahmenkatalog erarbeitet. Dieser wird anschließend in der Umsetzungsphase abgearbeitet.
- Das Bundesumweltministerium schreibt zwingend vor, dass das Masterplankonzept und die daraus abgeleiteten Handlungsstrategien und -empfehlungen spätestens im Juli 2017 beschlossen werden. Dieses sehr kurze Zeitfenster zur Erstellung des komplexen Konzeptes führt zwangsweise zu einer sehr hohen Veranstaltungsdichte im Jahr 2016.

Wie werden die Kommunen, Akteure sowie Bürgerinnen und Bürger eingebunden?

- Um eine breite Akzeptanz des Masterplans im Landkreis zu erhalten, wird in jeder Kommune ein individueller Workshop stattfinden. Die Thematik richtet sich dabei nach den Wünschen und Bedürfnissen der Kommune.
- Jede Kommune bekommt anschließend ein maßgeschneidertes Klimaschutz-Kurzkonzept. Damit ist es den Kommunen möglich, die Förderung eines Klimaschutzmanagers und Gelder für investive Maßnahmen des Landes zu beantragen.

- Zusätzlich wird es zu speziellen Themen (z.B. Vision 2050, klimafreundlichen Verbrauch) einen breiten Partizipationsprozess durch zusätzliche Veranstaltungen geben, die sich an alle Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Akteure des Landkreises richten.
- Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises werden durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit über den Fortschritt des Masterplanprozesses auf dem Laufenden gehalten. Zusätzlich werden Online-Beteiligungs- und Informationsangebote eingerichtet.
- Für Unternehmen wird ein Arbeitskreis eingerichtet mit dem Ziel, Erfahrungen im Klimaschutz auszutauschen und Synergieeffekte zu nutzen.
- Die Stadt Gießen wird im Rahmen der Masterplanerstellung im Handlungsfeld „Urbane Schwerpunkte“ gesondert berücksichtigt und kann selbst Themenschwerpunkte festlegen.
- Am Ende der Konzeptionsphase wird, zusätzlich zum Fachbericht, ein einfach allgemein verständlicher Bürgerreport mit praktischen Handlungstipps und Empfehlungen erstellt.